

Uster, 24. Oktober 2017 607/2017 V4.04.71

Seite 1/3

ANFRAGE 607/2017 VON PAUL STOPPER (BPU): ZUKUNFT DES LANDWIRTSCHAFTSBETRIEBES DIETENRAIN, ANTWORT DES STADTRATES

Sehr geehrter Präsident Sehr geehrte Damen und Herren

Am 19. Juli 2017 reichte das Ratsmitglied Paul Stopper beim Präsidenten des Gemeinderates die Anfrage Nr. 607 betreffend «Zukunft des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain» ein.

Die Anfrage hat folgenden Wortlaut:

In der Beantwortung der zwei Petitionen «zugunsten der Familie Zaugg auf dem Biohof Dietenrain» und «für Biomilchkühe und für Familie Zaugg» im Dietenrain (Zuschrift 69/2016) vom 31. Mai 2016) führte der Stadtrat u.a. aus: «Im Jahr 2013 entschied der Stadtrat, den Pachtbetrieb nach dem Auslaufen der Pacht neu auszurichten.» Die Pacht ist Ende 2015 ausgelaufen.

Im NPM-Jahresbericht 2016 steht unter «F/4, LG Grundstücksbewirtschaftung, Z 05 L 01 L 03»: «Die Fortführung des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain wird im 2016 neu festgelegt».

Nachdem das Jahr 2016 nun definitiv abgelaufen ist, wäre es interessant, zu wissen, wie sich der Landwirtschaftsbetrieb Dietenrain seit dem Auszug der Pächterfamilie entwickelt hat und wie sich der Stadtrat die Zukunft des (ehemaligen) Bio-Hof vorstellt.

Fragen:

- 1. Wie weit sind die Abklärungen zur Fortführung des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain gediehen resp. welche Zukunftspläne hat die Stadt Uster für den mittlerweile über ein Jahr stillgelegten Landwirtschaftsbetrieb Dietenrain?
- 2. Welche finanziellen Mittel will der Stadtrat in den Betrieb investieren?
- 3. Wie und an wen sind die städtischen Landwirtschaftsflächen des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain seit dem Auszug der Pächterfamilie verpachtet worden?
- 4. Verpflichtete der Stadtrat die neuen Pächter, dass die Flächen weiterhin biologisch bewirtschaftet werden müssen?
- 5. Weshalb will der Stadtrat eine der besten ackerfähigen städtischen Landparzelle des Betriebes Dietenrain (Parzelle Kat.-Nr. B7342) für das am 17. Februar 2016 bewilligte Bauvorhaben mit Remise, Stall und Silo in Riedikon mit einer Parzelle, die mit Altlasten belastet ist, tauschen?



Der Stadtrat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Frage 1:

«Wie weit sind die Abklärungen zur Fortführung des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain gediehen resp. welche Zukunftspläne hat die Stadt Uster für den mittlerweile über ein Jahr stillgelegten Landwirtschaftsbetrieb Dietenrain?»

Antwort:

Zurzeit wird ein Vorprojekt ausgearbeitet mit dem Ziel, die baulichen und betrieblichen Anforderungen zu definieren und die Kosten zu ermitteln. Voraussichtlich 2019 soll der Betrieb mit einem neuen Pächter wieder aufgenommen werden.

Frage 2:

«Welche finanziellen Mittel will der Stadtrat in den Betrieb investieren?»

Antwort:

Im Voranschlag 2017, Finanzplan 2018–2020, sind insgesamt 1,9 Mio. Franken für die Sanierung des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain eingestellt.

Frage 3:

«Wie und an wen sind die städtischen Landwirtschaftsflächen des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain seit dem Auszug der Pächterfamilie verpachtet worden?»

Antwort:

Alle städtischen Landwirtschaftsflächen des Betriebes Dietenrain wurden in Gebrauchsleihe an die beiden Bio-Landwirte Oliver Berchtold, Riedikon, und Markus Huber, Sulzbach, bis zur Wiederaufnahme der Betriebstätigkeit des Dietenrain, abgegeben.

Frage 4:

«Verpflichtete der Stadtrat die neuen Pächter, dass die Flächen weiterhin biologisch bewirtschaftet werden müssen?»

Antwort:

Die Flächen des Betriebes Dietenrain wurden ausschliesslich an Bio-Bauern in Gebrauchsleihe abgegeben.

Frage 5

«Weshalb will der Stadtrat eine der besten ackerfähigen städtischen Landparzelle des Betriebes Dietenrain (Parzelle Kat.-Nr. B7342) für das am 17. Februar 2016 bewilligte Bauvorhaben mit Remise, Stall und Silo in Riedikon mit einer Parzelle, die mit Altlasten belastet ist, tauschen?»

Antwort:

Die Stadt Uster bietet Hand, mit diesem Flächenabtausch einen geeigneten Standort für das Bauvorhaben Fry zu finden, welcher auch vom Kanton Zürich als bewilligungsfähig bezeichnet wird.



Der Stadtrat bittet den Gemeinderat, von der Beantwortung der Anfrage Nr. 607/2017 betreffend «Zukunft des Landwirtschaftsbetriebes Dietenrain» des Ratsmitgliedes Paul Stopper Kenntnis zu nehmen.

STADTRAT USTER

Werner Egli Stadtpräsident Daniel Stein Stadtschreiber